Einladungsschwimmfest Eisenach

23.11.2013 von Ines Peters-Försterling

Erfolgsserie des Marburger SV 1928 setzt sich weiter fort

Schwimmen: MSVler bestätigen Topform mit 42 Podestplätzen beim Wettkampf in Thüringen

Eisenach. Am Wochenende lud der Eisenacher Schwimm- und Sportverein in der 17. Auflage nach Eisenach. Neben den sechs Vereinen, die im Sportbad Aquaplex mit 450 Einzel- und Staffelmeldungen vertreten waren, ist der kleine Wettkampf im Thüringischen fester Bestandteil im Terminkalender des Marburger SV. Eine gewisse Dominanz ging auch in diesem Jahr von den zehn MSVlern aus, die mit 42 Medaillenplätzen (26 Gold-, 12 Silber- und 4 Bronzemedaillen) ihre derzeitige Form unter Beweis stellten.

Im Jahrgang 2000 war Nils Becker über 100 m Freistil, 50 m und 100 m Brust das Maß aller Dinge und bestätigte nicht nur seine Form, sondern setzte über 100 m Lagen (1:26,76/1.) mit einer Leistungsverbesserung von 18 Sekunden noch eins drauf. Fünfmal stand er ganz oben auf dem Siegertreppchen, und sicherte sich mit der 4x 50-Meter-Freistilstaffel (Fynn Pfeiffer, Nils Becker, Frédéric Schwarz, Fabian Ritter) mit deutlichem Vorsprung vor dem ESSV und SV Wartburgstadt Eisenach Staffel-Gold. Mit vier Goldmedaillen empfahl sich Fynn Pfeiffer (Jg. 99) bei seinem ersten Wettkampf nach seiner Meniskusverletzung. Hierbei verpasste er über 50 m Rücken (37,10) und 100 m Freistil (1:09,37) nur knapp seine Bestmarken.

Drei Gold-, je einmal Silber- und Bronze sind die Ausbeute von Sarah Oßwald (Jg. 98), die sich zudem über 100 m Freistil (1:12,75/1.) und 100 m Lagen (1:28,41/1.) über persönliche Bestzeiten freuen kann. Mit vier zweiten Plätzen ordnete sich Xenia Herrmann hinter ihrer Vereinskameradin Sarah Oßwald ein, jedoch hatte sie über 50 m Brust (42,54) mit neuer Bestmarke die Nase vorn. Leistungsstark waren Clara Nessler und Emma Nagel (beide 2000) im Wasser unterwegs. Während sich Clara über 100 m Freistil und 100 m Brust sowie mit neuer Bestzeit über 50 m Brust (42,87) vor ihrer Vereinskameradin Emma Nagel als Erste durchsetzte, punktete Emma klar über 50 m Freistil (36,94) . Des Weiteren siegte sie über 100 m Lagen.

Im nächsten vereinsinternen „Duell“ zwischen Fabian Ritter und Frédéric Schwarz (beide Jg. 96), unterstrich Fabian seine Leistungsstärke über 50 m und 100 m Brust und holte jeweils Gold. Hinzu kam eine Silbermedaille über 50 m Schmetterling. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten konnte Frédéric zumindest über 50 m Freistil (29,89/2.) überzeugen. Am Ende schlagen zwei Silber- und zwei Bronzemedaillen bei ihm zu Buche.

Einsame Rennen schwammen die „Oldies“ im Marburger Team. Während Jana Bartoschik (Jg. 92) über 50 m Rücken und 50 m Freistil startete, musste Lucas Schremb (Jg. 93) über 100 m Lagen, 50 m

Schmetterling und 50 m Freistil ran. Trotz des Trainingsdefizits und fehlender Wettkampfroutine verkauften sich Jana und Lucas mit insgesamt fünf ersten Podestplätzen überaus glänzend.